

Sonder-
veröffentlichung

magazin.com

€ 4,30

Österreich € 4,50 • Schweiz CHF 8,- • Frankreich € 4,50 • Italien € 4,50
Norwegen NOK 59,- • Belgien, Niederlande, Luxemburg € 4,50

modellflug

INTERNATIONAL

8
2009



TEST
SPEKTRUM

2,4-GHZ - FÜR mc-24
UMRÜSTSET

modellflug
INTERNATIONAL



BÜCKER JUNGMANN

SCALE IN PERFEKTION – DIE ENTSTEHUNG EINES MEISTERSTÜCKS



WEITERE THEMEN

Bausatzmotor Rockmann R40S ■ Alpina 2501 Elektro ■ EasyGlider Pro von MPX ■ Jak-54 von Model Power ■ Edge 540 von Modellbauparadies ■ Jet-WM in Israel: Zwei Titel für Deutschland ■ Kite Pro III

SCALE-DOKUMENTATION
LEISTUNGSSEGLER
HANNOVER **AFH 4**

Happy Birthday

10 JAHRE

Airmix

Robert Hill

MFI: Kürzlich hat Sie ein Sprecher auf einem Flugtag als »Urgestein der Modellflugszene« bezeichnet. Was haben Sie dabei empfunden?

Egon Becker (lacht): Wie ein Urgestein fühle ich mich wirklich noch nicht. Aber wenn man seit über 35 Jahren Modellflieger und seit über 20 Jahren kommerziell in der Branche tätig ist, schmeichelt das schon. Ich habe mich darüber gefreut.

MFI: Egon Becker ist ja nicht nur *Airmix*: Viele kennen Sie noch von *Blue Airlines*. Was ist Ihnen da in Erinnerung geblieben?

Egon Becker: Ja, *Blue Airlines* habe ich Ende der Achtziger gegründet und knapp zehn Jahre lang geführt. Einige werden sich vielleicht noch an die frechen Werbesprüche erinnern, wie beispielsweise »Wenn der Bär in der Höhle erwacht«. Insider wissen, dass ich mit den Modellen *Blue Filou* und *Blue Action* die ersten Hotliner für die Großserie entwickelt hatte. Bis dahin hatte man für diese Gattung von Flugmodellen noch gar keinen Namen.

MFI: Was hat Sie dazu inspiriert, Modellflug ins Fernsehen zu bringen?

Egon Becker: Modellflug ist das schönste Hobby der Welt, aber kaum in den Medien präsent. Das wollte ich ändern. Mitte der 90er Jahre initiierte ich darum zusammen mit vielen Fachhändlern zwei große Fern-

Er hat Visionen, und er setzt sie um. Egon Becker gehört zu den innovativen Machern der Modellbaubranche. Als er vor zehn Jahren das Airmix Fliegermagazin heraus brachte, ahnte wohl niemand, welche Erfolgsgeschichte daraus werden sollte. Heute ist Airmix Flieger-TV das führende Videoportal für Modellflieger. Auch zahlreiche ergänzende Videos zu Testberichten in MFI finden sich im – übrigens kostenlosen – Angebot.

sehkampagnen. Über einen Zeitraum von insgesamt zehn Wochen liefen damals mehrmals am Tag Modellflug-Werbespots auf verschiedenen Sendern. Das hatte es vorher nicht und auch danach nie wieder gegeben.

MFI: Wie kam es zum *Airmix* Fliegermagazin?

Egon Becker: Ende der 90er Jahre hatte ich mit dem DSF sehr konkret über ein monatliches TV-Magazin verhandelt. Kurz vor dem Abschluss haben die dann aber gekniffen. Daraufhin brachte ich *Airmix* auf VHS-Kassette heraus.

MFI: Aber Ihre Lehrfilme gab es doch schon vorher!

Egon Becker: Stimmt. *Dynamischer Segelflug* kam 1997 als VHS-Kassette auf den Markt und war vom Start weg ein großer Erfolg. Denn einen Lehrfilm über Modellflug gab es bis dato nicht. Danach haben wir

noch fünf weitere produziert. Der letzte war *RC-Heli*, der schnell zum Topseller wurde. Dank des Helibooms haben wir diesen Lehrfilm zigtausend Mal verkauft.

MFI: Zwei Jahre später dann der Start von *Airmix*...

Egon Becker: 1999 ging es mit *Airmix* los. Zunächst noch auf VHS-Kassetten, vier Ausgaben pro Jahr. Vertriebspartner war damals die FMT. 2003 haben wir dann auf DVD umgestellt.

MFI: Eine DVD als ständige Beilage zu einer Fachzeitschrift war neu...

Egon Becker: Das war in der Tat eine kleine Sensation und wurde in den Foren heiß diskutiert. Sechs DVDs haben wir pro Jahr gemacht, als Beilage für jede zweite Ausgabe der Modell. Ab 2007 kamen dann noch die Heft-DVDs für alle Ausgaben der Elektromodell hinzu.

1



2





▲ 1999 – die Geburtsstunde von Airmix, damals noch auf VHS-Kassette.

MFI: Warum wurde die Airmix-DVD 2008 eingestellt?

Egon Becker: Weil es nicht mehr nötig ist, Filme auf DVDs zu brennen und per Post zu verschicken. Das Internet transportiert diese Informationen schneller und günstiger. Wir produzieren heute mehr Filme als jemals zuvor, und alle können auf Airmix Flieger-TV kostenlos angesehen werden.

MFI: Was ist Airmix Flieger-TV?

Egon Becker: Ein redaktionell geführtes Fachmagazin über den Modellflugsport. Wir beschäftigen eigene Autoren, eigene Redakteure und gestandene Fernsehprofis. Wir berichten tagesaktuell über die brandheißen Themen.

MFI: Was findet man auf www.airmix.de?

Egon Becker: Täglich neue Nachrichten, ausführliche Testberichte, Basteltipps, Ko-



▲ Übersichtlich, informativ und immer aktuell: die Homepage von Airmix.

lumnien, Reportagen usw. Das Besondere ist, dass es zu vielen Themen sowohl ausführliche PDFs zum Ausdrucken gibt, als auch professionelle Videos zum Ansehen. Neudeutsch würde man »Infotainment« dazu sagen. Über 500 Filme dürften inzwischen kostenlos verfügbar sein, darunter auch Testvideos, die wir in Zusammenarbeit mit der MFI produziert haben.

MFI: Wenn alle Downloads kostenlos sind, womit verdienen Sie dann Geld?

Egon Becker: Mit Werbeeinnahmen. Die gewerblichen Anbieter haben den Stellenwert von Airmix als Werbeträger erkannt. Es hat spürbare Auswirkungen, wenn eine Werbebotschaft über eine Million Mal pro Jahr auf den Airmix-Seiten erscheint.

MFI: Und von den Werbeeinnahmen kann man leben?

Egon Becker: Reich werde ich nicht, aber für drei Monate Afrika im Wohnmobil sollte es jedes Jahr reichen.

MFI: Wie sind Sie auf die Idee gekommen, mit dem Wohnmobil in Afrika zu überwintern?



▲ Zu interessanten Testberichten in MFI gibt es auf Airmix ein entsprechendes Video.

Egon Becker: Lilienthal hat den Flug der Störche beobachtet, ich fahre ihnen nach, teilweise bis in die Sahara. Einmal bin ich in einen Sandsturm geraten. Da war zuerst die Straße weg, dann der Himmel und dann die Abenteuerlust.

MFI: Was ist Airmix in zehn Jahren?

Egon Becker: Eine Mischung aus Google und eBay. Einerseits stellen wir eine Fülle und jegliche Form von Informationen bereit, und andererseits führen wir Anbieter und Kaufinteressenten zusammen.

MFI: Wie sehen Ihre persönlichen Wünsche für die Zukunft aus?

Egon Becker: Vier Monate Afrika!

MFI: Vielen Dank für das Gespräch

Egon Becker: Danke dito, und herzlich willkommen bei www.airmix.de!

MFI
Die Veröffentlichung erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Modellsport Verlags Baden-Baden. Weitere Informationen zu der Fachzeitschrift Modellflug international, der gibt es im Internet unter www.mfi-magazin.com



[1] Airmix Messe-TV ist immer aktuell: Von den großen Publikumsmessen, wie hier von der InterModellBau 2009 in Dortmund, wurden die Besucher von www.airmix.de schon mit brandheißen News informiert, während die Messe noch lief! Hier ist Egon Becker im Gespräch mit Harald Rädler von LRP electronic.

[2] Egon Becker in Aktion für Airmix.

[3] Für drei Monate reicht es – vier Monate in Afrika mit den Störchen um die Wette fliegen, das ist das nächste Ziel von Egon Becker.